



Evelyn Meyer

> Stuttgart

31.  
Aug. 2018

5 4.78

## Teamgeist und Bewusstsein für eine unfallfreie Fabrik

Die Abteilung PT/S gewinnt den Health and Safety Award 2017 in der Kategorie „Beste Maßnahme Arbeitssicherheit“.

Acht Stunden lang über das Thema Sicherheit reden? Und nach Fehlerquellen am eigenen Arbeitsplatz suchen? Klingt langweilig, war es aber nicht. Die Kolleginnen und Kollegen der Abteilung PT/S (Powertrain Strukturteile, Antrieb und Fahrwerk) näherten sich dem Thema Sicherheit einen ganzen Arbeitstag lang und erreichten Erstaunliches.



Stephan Bürkner (links) übergibt die Urkunde an Wolfgang Digel (rechts). Oliver Rogge freut (Mitte) sich über die Auszeichnung.

Beim „Intensiven Arbeitstag mit Fokus auf Sicherheit“ ging es einen Tag lang um die aktive Einbindung der gesamten Belegschaft in präventive Sicherheitsmaßnahmen. Die PT/S ist mit dieser tollen Aktion der erste Sieger in der Kategorie „Beste Maßnahme Arbeitssicherheit“ geworden. Ziel des Tages war es, einen Teamgeist und das Bewusstsein für die „unfallfreie Fabrik“ zu entwickeln. Die Kolleginnen und Kollegen konnten mit Zetteln bewaffnet und offenen Augen durch ihren Arbeitsplatz gehen. Wenn ihnen eine Gefahrenquelle auffiel, schrieben sie Ort und Lösungsansatz auf. Die Zettel wurden anschließend eingesammelt und direkt an die zuständigen Bereiche weitergeleitet. Das Ergebnis ist beeindruckend: Es wurden über 500 Ansatzpunkte aufgegriffen. 80 Prozent der gesammelten „Gefahrenquellen“ sind sogar noch am gleichen Tag beseitigt worden! Die Unfallkennzahlen haben sich signifikant verbessert, so dass die PT/S zusätzlich einen hervorragenden vierten Platz in der Kategorie Unfallkennzahlen belegt.

„Wir haben uns für den Tag viel Unterstützung von außerhalb geholt - Elektriker, Schlosser und Flaschner. Auch um die Betriebsblindheit von uns, die wir langjährig vor Ort sind, zu umgehen. Gemeinsam haben wir so an nur einem Tag Beeindruckendes geleistet.“, meint Wolfgang Digel von der Prozessoptimierung.

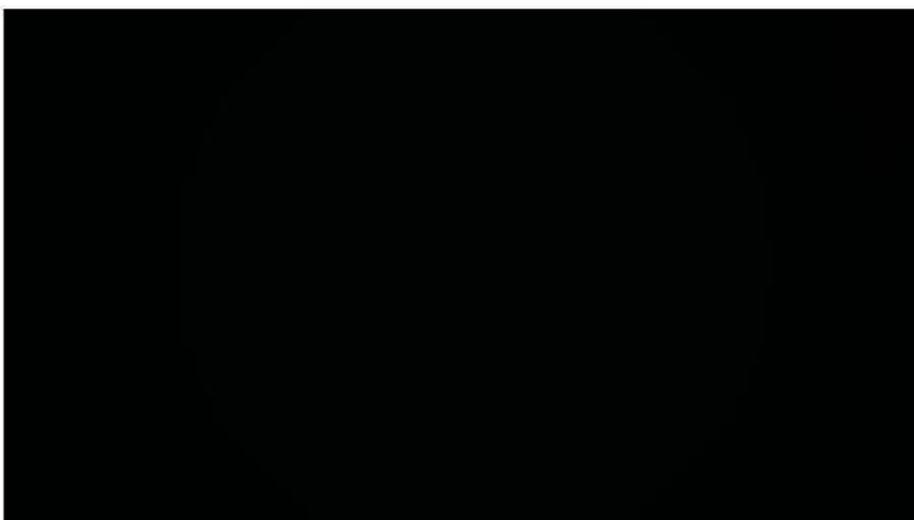


Interessierte Gesichter beim Sicherheitstag in Untertürkheim. Wolfgang Digel (rechts) erklärt den Ablauf des Tages.

*“ Man konnte die Leidenschaft der Kolleginnen und Kollegen wirklich spüren. Sie waren über acht Stunden konzentriert und interessiert. Das hat man an ihren Gesichtern gesehen. Durch das schnelle Durchgehen der Punkte wurde der Tag auch nicht langweilig. ”*

Guido Söll (Leitung Produktion Stahlguss und Druckguss)

### Eindrücke vom Tag der Sicherheit:



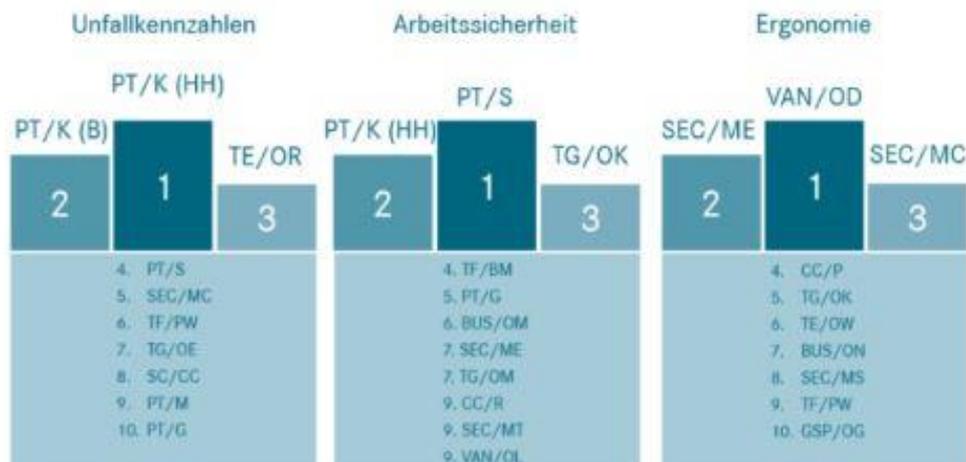
*“ Arbeitssicherheit heißt Prävention. Wir brauchen gute Ideen und Vorschläge, um Unfälle erst gar nicht entstehen zu lassen. ”*

Stephan Bürkner (Leitender Sicherheitsingenieur des Konzerns)



Der Gewinnerpokal

Der von Auszubildenden in Berlin gefertigte Pokal wurde im Nachgang durch Markus Schäfer und Frank Deiß überreicht.



Die Platzierungen in allen drei Kategorien

Ein gutes Abschlusswort findet Marcel Jost, Leiter Arbeits- und Umweltschutz Untertürkheim:

“*Es ist einfach wichtig, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter abends genauso gesund und fit nach Hause gehen, wie sie morgens gekommen sind.*”

Das Thema Arbeitssicherheit wird künftig noch mehr im Fokus stehen.

# Was ist der Health and Safety Award?

Der Health and Safety Award wurde unter dem Namen Daimler Health and Safety Award Deutschland neugestaltet. Die größte Änderung besteht darin, dass aus einem Standort-Wettbewerb ein Center-Wettbewerb wurde. Der Award wird in drei Kategorien vergeben: Unfallkennzahlen, Arbeitssicherheit (Beste Maßnahme) und Ergonomie (Best Practice).

Ziele und Merkmale des neuen Health and Safety Awards:

- Einbeziehung aller E2-Bereichen aus der Produktion in allen Divisionen
- Fairer Kennzahlenvergleich - auch für Center mit hohem Gefährdungspotential (Basis sind Unfallhäufigkeit und Unfallbelastung im Vergleich zum gewerke-spezifischen Grenzwert und zum Durchschnitt der vorausgegangenen drei Jahre)
- Engagierte Center werden für ihre Verbesserungen belohnt
- Transparente Bewertung der Projekte: Die Bewertung der H&S Maßnahmen erfolgt durch die Teilnehmer am Wettbewerb. Damit werden wirksame Maßnahmen über die Bereiche hinweg bekannt gemacht und gute Projekte haben eine erhöhte Strahlkraft.

*Evelyn Meyer ist Praktikantin bei der internen Kommunikation.*

Wie bewerten Sie diesen Artikel?



4.78 / 5 (36 Bewertungen)

## Kommentare

Kommentar schreiben

### 5 Kommentare



Sueleyman Karakurt  
(SC/WTL)

Kommentar vom 03.09.18 um 06:44 Uhr

Klasse Aktion und ein toller Beitrag !!!

Antwort

1 👍 Gefällt mir



Gerd Huissel  
(PT/SDT)

Kommentar vom 31.08.2018 um 19:02 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg! Ein toller Bericht und Motivation für mehr Sicherheitsbewusstsein! Die Gesundheit ist das höchste Gut das wir haben.

Antwort

3 👍 Gefällt mir



Szczepan Wszolek  
(MP/PT5)

Kommentar vom 31.08.2018 um 16:00 Uhr

Glückwunsch!

Antwort

0 👍 Gefällt mir